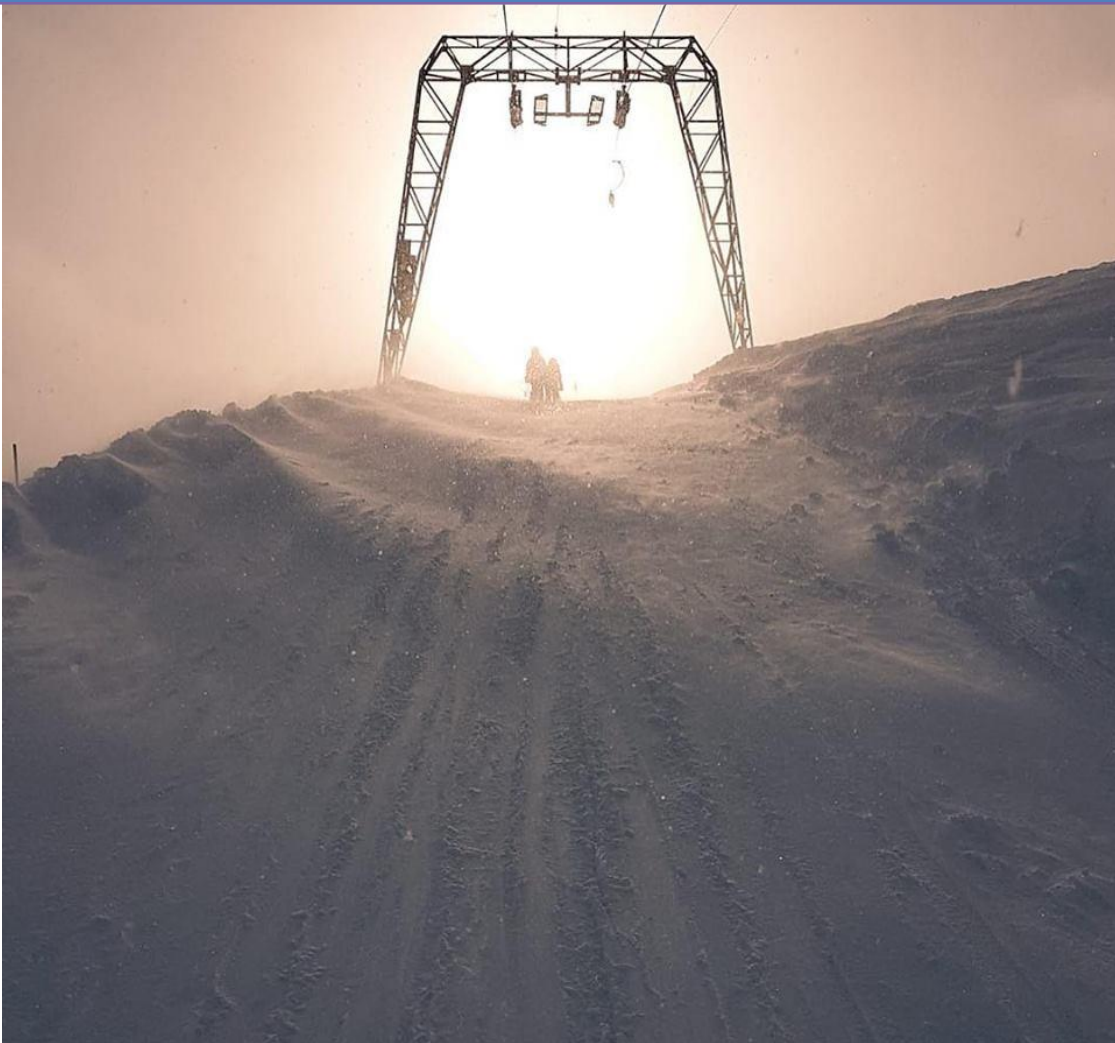


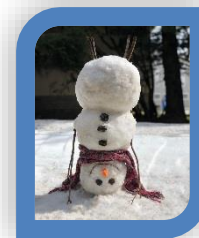
# Bivio Sportanlagen AG

## 16. Geschäftsbericht 2018/19



## EINLADUNG

zur **16. ordentlichen Generalversammlung**, über das Geschäftsjahr 2018/19, auf **Samstag, 5. Oktober 2019**, 16:00 Uhr, im Hotel Solaria, in Bivio, Türöffnung: 15:30 Uhr



### Traktanden

**1. Begrüssung**

**2. Feststellung der Anzahl, Art, Nennwert und Kategorie der von Aktionären vertretenen Aktien  
- Wahl des Protokollführers und Stimmzählers**

**3. Genehmigung des Protokolls der 15. ordentlichen Generalversammlung vom 6. Oktober 2018**

Der Verwaltungsrat beantragt den Aktionären, das Protokoll zu genehmigen.

**4. Vorlage des Geschäftsberichtes 2018/19, umfassend den Jahresbericht des VR und die Jahresrechnung per 31.05.2019, Kenntnisnahme des Berichtes der Revisionsstelle**

Der Verwaltungsrat beantragt den Aktionären, den Geschäftsbericht 2018/19, bestehend aus Jahresbericht und Jahresrechnung, nach Kenntnisnahme des Revisionsberichtes, zu genehmigen.

**5. Verwendung des Bilanzergebnisses**

Bilanzverlust 01.06.2018	CHF	-154'213.04
Zuweisung an Reserven	CHF	0.00
Jahresergebnis 2018/19	CHF	70'337.95
Bilanzverlust 31.05.2019	CHF	-83'875.09

Der Verwaltungsrat beantragt den Aktionären, den Bilanzverlust von CHF 83'875.09 auf die neue Rechnung vorzutragen.

**6. Entlastung des Verwaltungsrates**

Der Verwaltungsrat beantragt den Aktionären, den verantwortlichen Organen für die Tätigkeiten im Geschäftsjahr 2018/19 Entlastung zu erteilen.

**7. Wahl der Revisionsstelle**

Der Verwaltungsrat beantragt den Aktionären, die Revisionsstelle Gredig & Partner AG, Thusis, für ein weiteres Jahr zu wählen.

**8. Verschiedenes und Umfrage**

Bivio, 31. August 2019

Im Namen des Verwaltungsrates

**Bivio Sportanlagen AG (Bivio impianti sportivi SA)**

Fridolin Vögeli, Verwaltungsratspräsident



## Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite
Inhaltsverzeichnis	2
Gesellschaftsorgane der Unternehmung	3
Kennzahlen	4
Jahresbericht	8
Bilanz per 31.05.2019 „Aktiven“	11
Bilanz per 31.05.2019 „Passiven“	12
Erfolgsrechnung vom 01.06.2018 bis 31.05.2019	13
Anhang zur Jahresrechnung 2018/19	14
Antrag über die Verwendung des Jahresergebnisses	16
Anlage- und Abschreibungsrechnung 2018/19	17
Bericht der Revisionsstelle	18
Protokoll der Generalversammlung vom 6. Oktober 2018	19
Erfolgsrechnungen der beiden Bereiche	26



## Gesellschaftsorgane der Unternehmung

### Verwaltungsrat

Fridolin Vögeli  
Rain 163  
8762 Schwändi GL

Präsident  
seit 2006

### Amtsduerende (2 Jahre)

2020

Marc Uffer  
Hengeten 1  
9425 Thal

Vize-Präsident  
seit 2011

2020

Walter Birk  
Cavreccia  
7457 Bivio

Mitglied  
seit 2014

2020

Matteo Twerenbold  
Kopenhagenerstr. 25  
D - 10437 Berlin

Mitglied  
seit 2016

2020

Alberto Gini  
Via Suot Chesas 14  
7512 Champfèr

Mitglied  
seit 2018

2020



### Revisionsstelle

Gredig & Partner Treuhand- und Revisions AG in Thusis

### Betriebsleitung / Jahresangestellte

Marco Fasciati  
7457 Bivio

Betriebsleiter  
seit 1.10.2003

Carlos Silva  
7454 Rona

Betriebsmitarbeiter  
von 1. Juni 2013 bis 30.11.2018

Gregor Vellacher  
7457 Bivio

Leiter Schneesportschule  
seit 1.06.2016

Andrea Ballat  
7457 Bivio

Mitarbeiterin Tourismus Infostelle  
seit 1.05.2017 (80% Stelle)

### Pächter Restaurant Tua

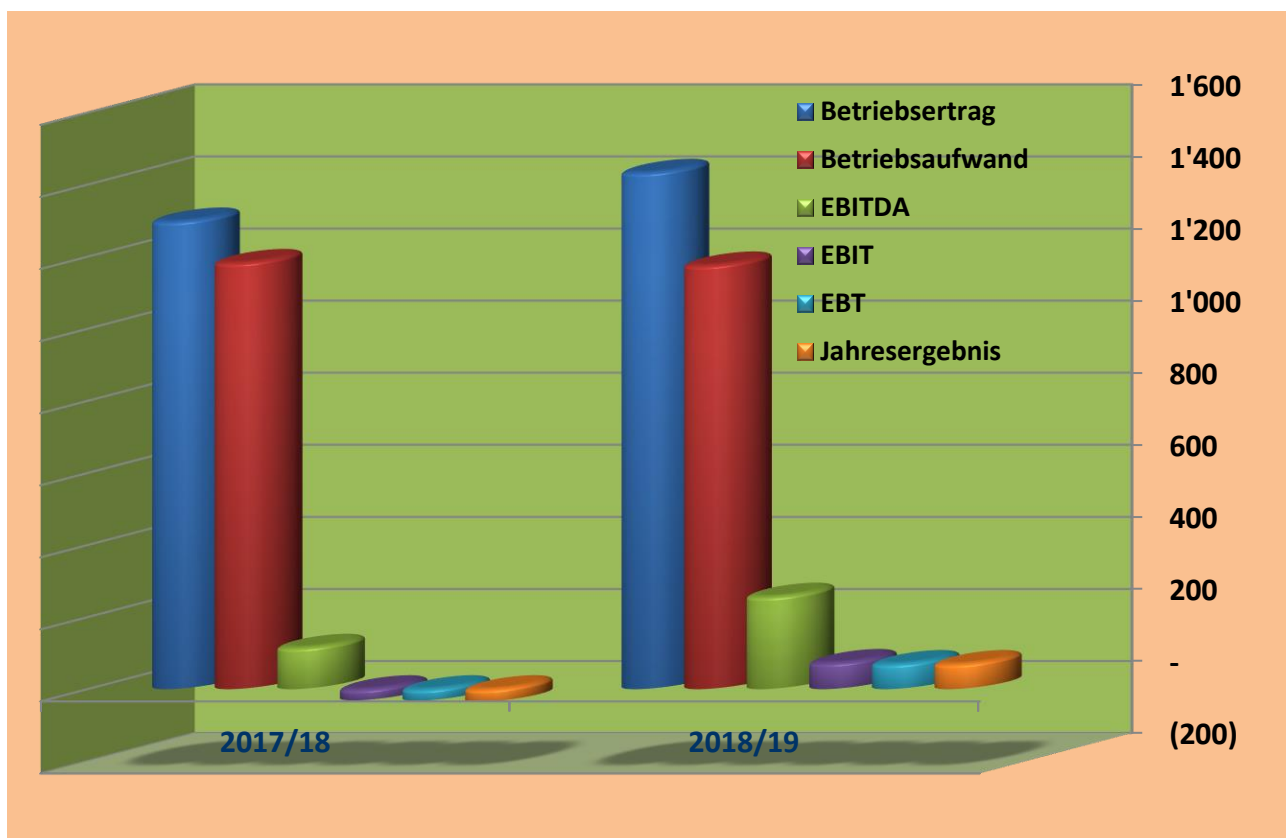
Eliane und Carlos Silva  
7454 Rona

bis und mit Wintersaison 2018/19



## KENNZAHLEN

### Erfolgsrechnungen



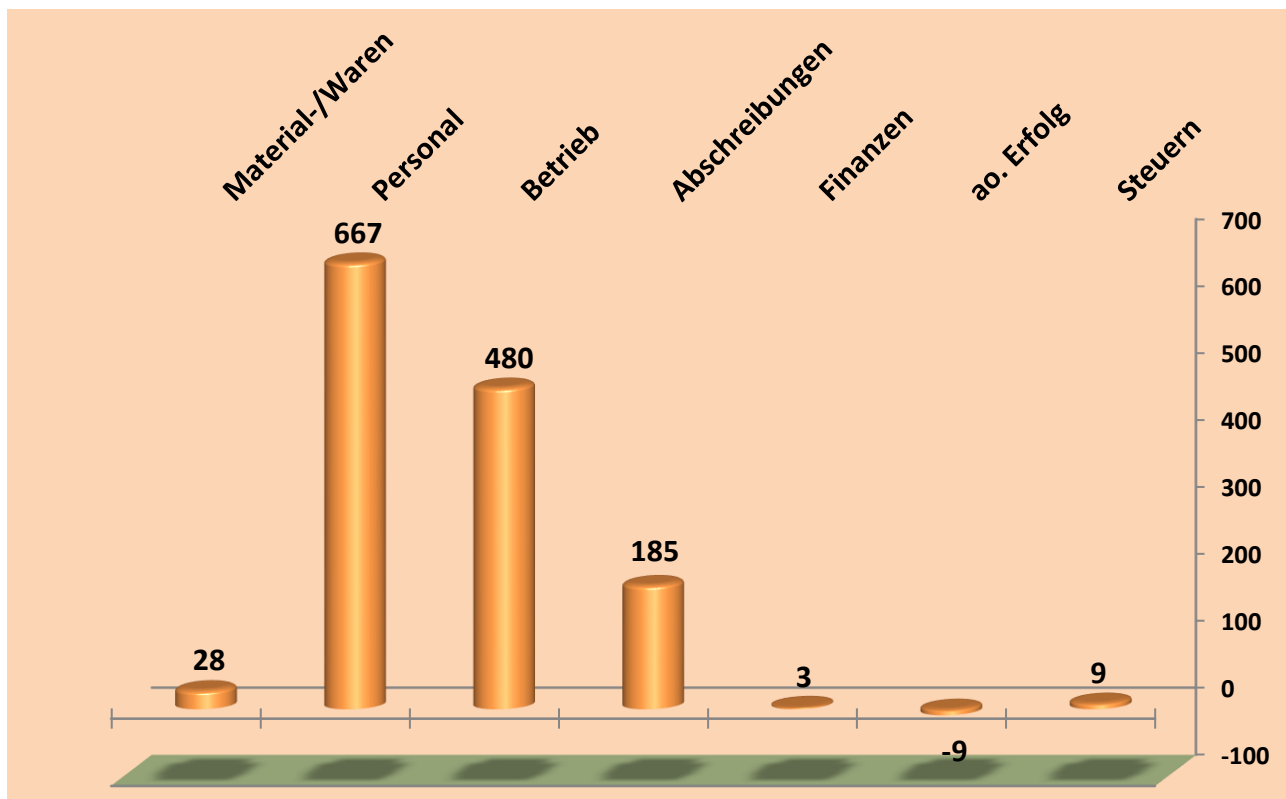
Den **Betriebsertrag** zeigen wir seit letztem Jahr inklusive der integrierten Schneesportschule. Den vom Verwaltungsrat angestrebten Betriebsertrag von CHF 1.5 Mio. verfehlten wir leider um knapp CHF 70'000. Leider machte uns doch bei wichtigen Betriebstagen die Wetterlage einen Strich durch die Rechnung, obschon wir den Verkehrsertrag um rund 20% steigern konnten. Die Schneesportschule trug mit einem weiteren guten Winter zum doch befriedigenden Ergebnis bei.

Das **Betriebsergebnis I** von CHF 257'503.53 (CHF 115'438.22) liegt mit 18.0% (8.9%) schon wieder unter dem Bereich unseren Erwartungen und den Empfehlungen des Verbandes Seilbahnen Schweiz (SBS) sowie des AWТ (Amt für Wirtschaft und Tourismus Graubünden), welche einen Wert von 20% empfehlen.

Das **Jahresergebnis** fällt mit CHF 70'337.95 (CHF -35'062.58) befriedigend aus.



### Gesamtaufwand 2018/19



Der **Personalaufwand** stieg leicht an. Dies ist auf mehr Betriebstage, Ausbau Biviolino und einen zusätzlichen Sommermitarbeiter zurück zu führen.

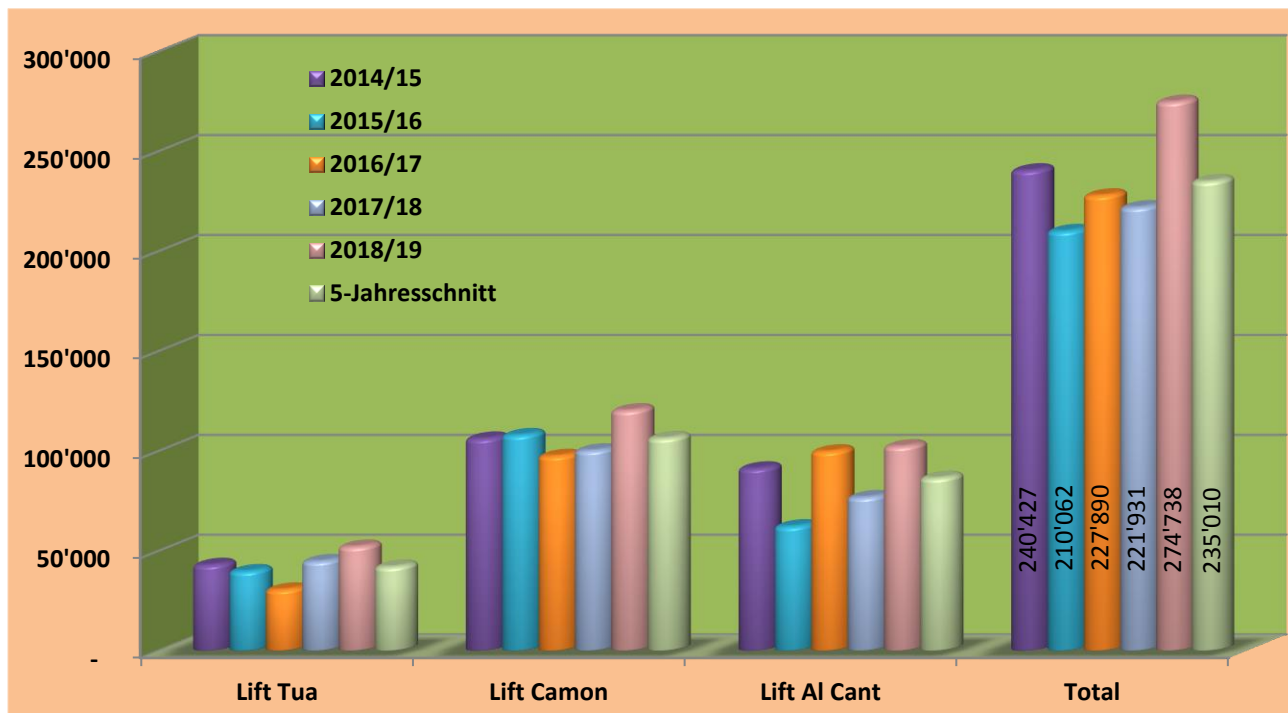
Der **sonstige Betriebsaufwand** ist leicht gesunken. Dies ist auf den gekürzten Werbeaufwand, wie auch bei den URE Sachanlagen, Energie- und Entsorgungsaufwand, aber auch den gestiegenen Fahrzeugaufwand zurück zu führen. Der Verwaltungsrat hat gesamthaft Honorare in der Höhe von CHF 25'000 bezogen.

Beim **Finanzaufwand** bewegen wir uns weiter leicht aufwärts CHF 2'793.00 (CHF 1'855.59).

Der **Finanzertrag** ist kaum mehr erwähnenswert CHF 3.22 (CHF 272.04).

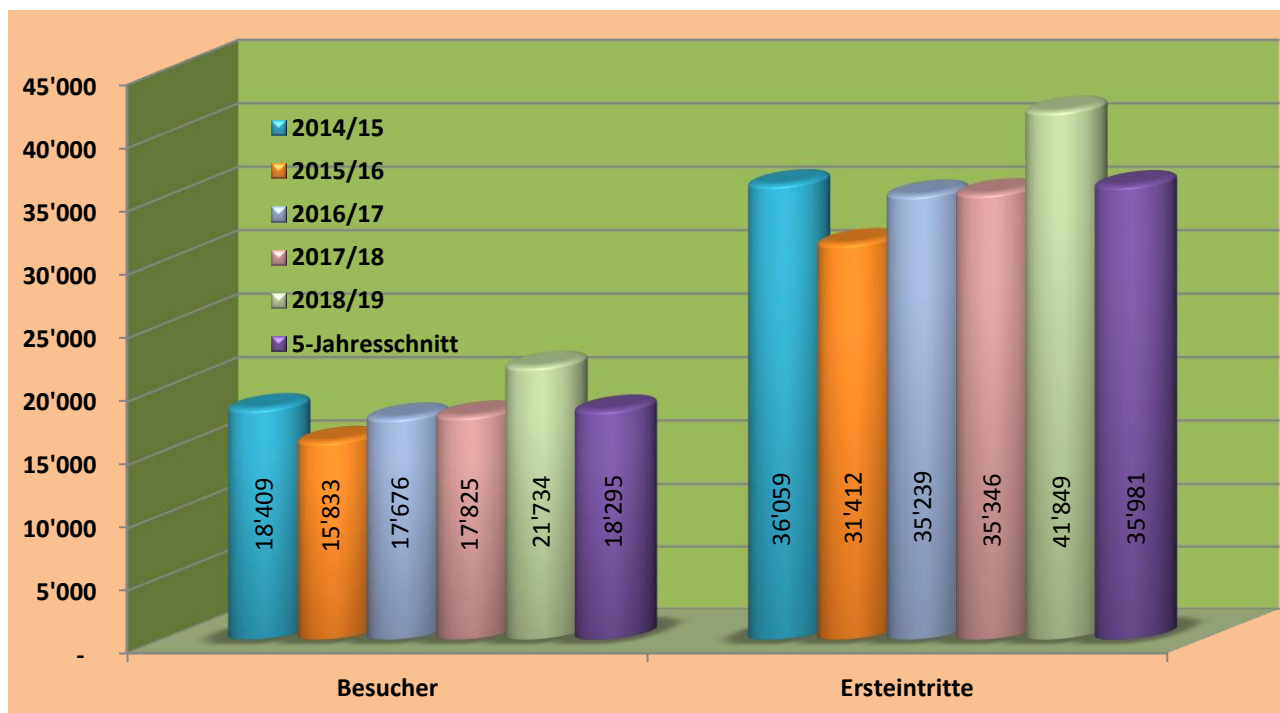
Die **Abschreibungen** sind mit CHF 184'519.20 (CHF 146'528.05) um rund CHF 40'000 höher als im vergangenen Geschäftsjahr.

## Frequenzen



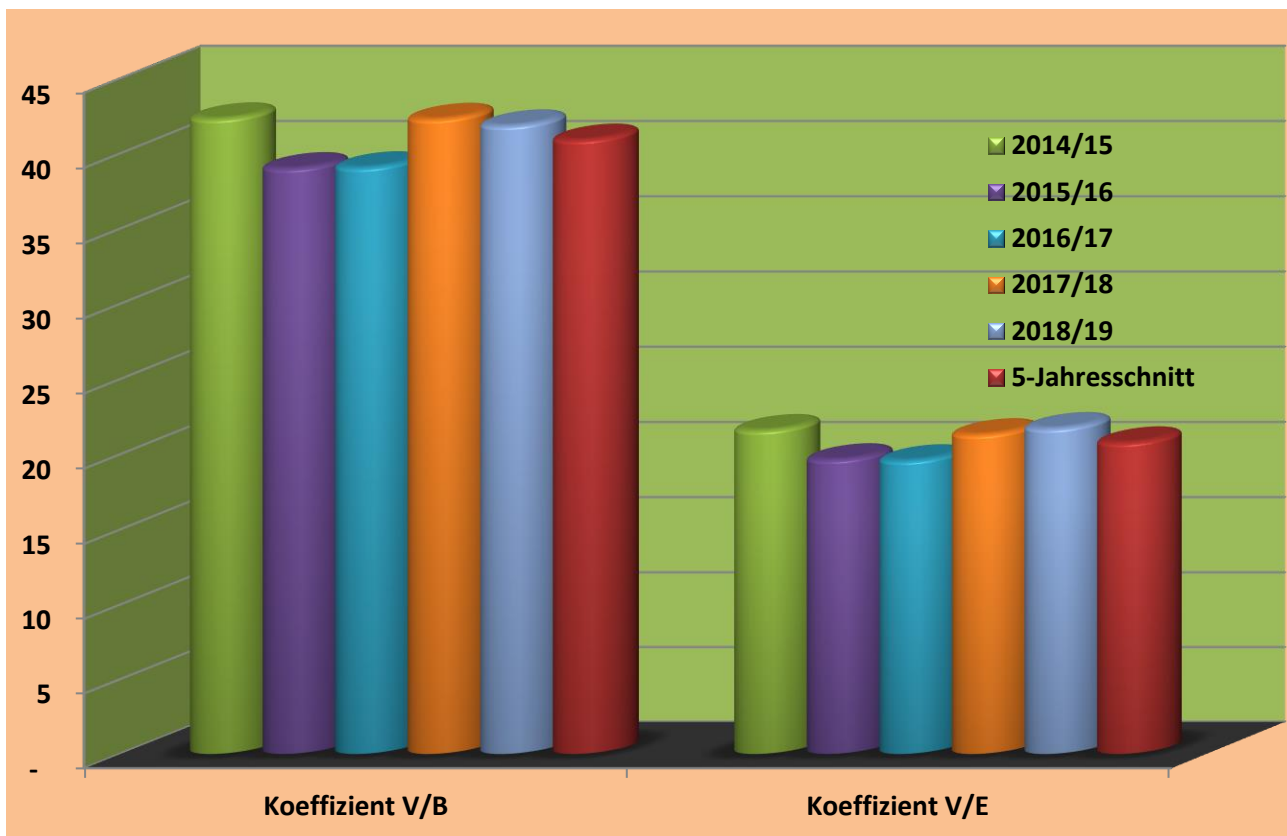
Die **Frequenzen** sind um erfreuliche 23.8% gestiegen und liegen damit um 16.9% über dem 5-Jahresschnitt.

## Besucher/Ersteintritte



Bei den **Besuchern** konnten wir um sehr erfreuliche 3'909 zulegen und liegen damit um stolze 18.8% über dem 5-Jahresschnitt. Bei den **Ersteintritten** konnten wir uns um 6'503 Gäste steigern, liegen damit auch hier um 16.3% über dem 5-Jahresschnitt.

## Verkehrsertrag pro Besucher und Ersteintritt



Beim **Koeffizient V/B** gab es gegenüber dem letzten Jahr eine kleine, negative Veränderung.

Beim **Koeffizient V/E** gab es gegenüber dem letzten Jahr eine marginale Veränderung von CHF 0.41, obschon wir die Preise leicht angepasst haben.



## Jahresbericht

WOHIN – geht unser Weg. Das haben wir uns letztes Jahr gefragt. Und wir haben uns auch dieses Jahr mit dieser Frage mehr denn je auseinandergesetzt. Es bleiben für den Verwaltungsrat, trotz seinen 8 Sitzungen, immer noch viele Fragen offen, resp. müssen vielfach wieder neu aufgerollt werden. Kaum glauben wir, dass wir ein Thema erledigt haben, müssen wir uns nochmals damit befassen. Und so werden unsere Kräfte an Orten verpufft, welche nicht unser Kerngebiet sind.

In diesem Jahr haben wir versucht durch Synergien uns vermehrt dem Kerngebiet widmen zu können. Leider mussten wir einsehen, dass unsere Ziele bei dem einen oder anderen Versuch zu hochgesteckt waren oder dass wir uns schlicht diese nicht leisten können. Die Schneesportschule hat die Vermietung an das neue Sportgeschäft abgetreten und damit sicher auch dazu beigetragen, dass die Initiative der jungen Gesellschafter belohnt wurde.

Dank einem einigermaßen guten Geschäftsjahr konnten wir den Bilanzverlust reduzieren und etwas optimistischer in die Zukunft schauen. Frohlocken werden wir kaum je können, denn es stehen noch deren viele Aufgaben an, welche ein gutes und starkes Umfeld benötigen. Dank einem privaten Darlehen konnten wir uns ein neues Pistenfahrzeug finanzieren. Aber bereits steht der Entscheid wegen dem zweiten Pistenfahrzeug an. So ist es für uns sehr schwierig, sich auch an den übrigen, dringend notwendigen Aufgaben (Gruppenunterkünfte, Sommergeschäft ausweiten) beteiligen zu können.

Die **Risikoanalyse**, welche unsere Tätigkeitsfelder und deren Risiken aufzeigen soll, wird jährlich überarbeitet.

Der Verwaltungsrat legt nach wie vor jedem Entscheid den **Businessplan** zu Grunde.

### Rückblick auf die Wintersaison vom 21. Dezember 2018 bis 22. April 2019

Wie jedes Jahr gingen die Sommermonate wie im Fluge vorbei.

Kaum waren die Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten unserer Anlagen beendet, musste mit den Vorbereitungsarbeiten für die Wintersaison begonnen werden.

Dabei begleiten uns immer wieder viele Fragen und Gedanken:

- Wie viel Schnee wird vom Himmel fallen?
- Wie viele Sonnen- und/oder Windstille-Tage wird es geben?
- Werden wir um Weihnachten Schnee haben und termingerecht starten können?
- Werden die Gäste positiv auf das neue Preisangebot reagieren?
- Werden viele Familien und Erwachsene das Angebot der Schneesportschule nutzen?
- usw.

Für eine gute Saison gibt es Gelingens-Faktoren auf die wir Einfluss nehmen können und solche auf die wir hoffen müssen. Das Wetter z.B. müssen wir Jahr für Jahr so nehmen und akzeptieren, wie es uns beschert wird. Dort wo es hingegen möglich ist, probieren wir mit viel Engagement unseren Gästen ein positives Wintererlebnis zu bieten und damit die BISAG und den kleinen Wintersportort Bivio zu stärken.



Mit unseren Ressourcen führen wir eigene touristische Anlässe durch und unterstützen Vereine und Interessensgemeinschaften bei der Realisierung Ihrer Events.

Was wäre unser Bergdorf im Winter ohne Anlässe wie Snowlinight, Freeride & Safety-Festival, Mondscheinfahrt, Pistenbock rennen, Surf-Over Bivio, Club- und Gästerennen, etc.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Organisationen und freiwilligen Helfern für ihren ausserordentlichen Einsatz recht herzlich bedanken.

Damit unsere Gäste jeden Morgen frisch präparierte Pisten geniessen können, war die Anschaffung eines neuen Pistenfahrzeuges eine wichtige Investition. Eine solche Anschaffung ist nicht alltäglich und bedurfte einiger Vorabklärungen, insbesondere für eine Kleinunternehmung wie die Unsrige. Als der Tag kam, an dem das Fahrzeug im Tua abgeladen und zusammengebaut wurde, leuchteten unsere Augen in grosser Vorfreude.

An Schnee mangelte es in dieser Saison zum Glück nicht. Für eine gute Unterlage konnten wir im November die untere Sektion technisch beschneien. Der Naturschnee fiel frühzeitig, so dass die Saison pünktlich am 21. Dezember 2018 starten konnte. Während der Saison gab es einige Stürme aber wir konnten uns auch über sonnige Tage freuen.

Die Schulferien waren gut verteilt. Viele wintersportbegeisterte Familien besuchten unser weissverschneites Bergdorf. Die Kinder amüsierten sich im Schnee und die Schneesportschule hatte regen Zulauf.

Die erweiterte und neu ausgebaute Kinderbetreuung Biviolino, liess die Herzen unserer kleinsten Gäste höherschlagen. Das Angebot wurde von vielen Familien genutzt. Sie freuten sich über die optimale Betreuung der Kinder und konnten so für ein paar Stunden unbeschwert Wintersport treiben.

Dank der grossen Schneemenge endete die Wintersaison 2018/19 am Ostermontag 22. April 2019, bei besten Pistenverhältnissen.

Ein grosses Dankeschön gebührt allen Mitarbeitern und freiwilligen Helfern, welche Jahr für Jahr, Tag und Nacht im Dienst unserer Gäste im Einsatz stehen und ihr Bestes geben.

Mit einem aufgestellten Team schauen wir der kommenden Wintersaison zuversichtlich entgegen. Wir freuen uns darauf, bald wieder viele Schneesportfreunde in Bivio begrüssen zu dürfen.

## **Ausblick**

Für das neue Geschäftsjahr haben sich der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung folgende Hauptziele auferlegt:

- Strategie „Infrastrukturen und Dienstleistungen für alle Bergsportarten“ fertig ausarbeiten und Produkte gestalten, welche den Ertrag steigern
- Touristisches Zentrum im Dorf (BISAG, SSSB, Infostelle) konsolidieren
- Werbung mit Tourismus Savognin Bivio Albula AG und GRF verstärken
- Nochmals ein bis zwei Tage für eine Zukunftswerkstatt der BISAG einsetzen



Der Verwaltungsrat ist, trotz einer guten Wintersaison weiterhin bestrebt, das Unternehmen BISAG im Sinne von ganz Bivio und dem Surses langfristig zu positionieren und wieder als Perle am Julier seinen Platz zurück zu erobern.

### **Dank**

Im Namen des Verwaltungsrates danke ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, welche sich in der vergangenen Wintersaison einmal mehr sehr mit Unternehmung identifiziert haben. Ein grosser Dank geht an unsere JahresmitarbeiterInnen, welche sich enorm für unsere Unternehmung eingesetzt haben und sich den neuen Herausforderungen immer wieder und mit grosser Motivation stellen. Ein Dank gebührt ebenfalls unseren SaisonmitarbeiterInnen, welche sich durch ihre Verbundenheit mit Bivio auszeichnen.

Einen weiteren Dank möchte ich meinen Verwaltungsratskollegen aussprechen, welche sich mit grossem Engagement für alle Belange unserer Unternehmung begeistern lassen und sich entsprechend einsetzen.

Einen besonderen Dank sprechen wir unseren AktionärenInnen, Spendern, Behördenmitgliedern und unseren Gästen aus, welche sich sehr wohlwollend zu unserer Gesellschaft bekennen.

Im Namen des Verwaltungsrates

### **Bivio Sportanlagen AG**

#### **(Bivio impianti sportivi SA)**

Fridolin Vögeli

**Verwaltungsratspräsident**



<b>BILANZ</b>				
	<b>31.05.2019</b>		Vergleich 31.05.2018	
	CHF	%	CHF	%
<b>AKTIVEN</b>				
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>644'551.09</b>	<b>34.8</b>	<b>559'926.74</b>	<b>31.1</b>
Flüssige Mittel	354'217.06		233'054.15	
Kurzfristige Geldanlagen	101'283.70		121'283.70	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	132'069.15		134'461.05	
Sonstige kurzfristige Forderungen	14'487.88		16'112.44	
Delkredere	-9'300.00		-13'900.00	
Vorräte	16'354.00		16'290.00	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	35'439.30		52'625.40	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>1'206'305.00</b>	<b>65.2</b>	<b>1'240'255.00</b>	<b>68.9</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>49'000.00</b>	<b>2.6</b>	<b>50'000.00</b>	<b>2.8</b>
Beteiligungen	49'000.00		50'000.00	
<b>Sachanlagen</b>	<b>1'157'305.00</b>	<b>62.6</b>	<b>1'190'255.00</b>	<b>66.1</b>
Maschinen und Apparate	13'701.00		22'551.00	
Sportgeräte	8'400.00		11'600.00	
Mobilien und Einrichtungen	23'202.00		24'402.00	
Fahrzeuge, Pistenfahrzeuge	76'000.00		1.00	
Gebäude Tua	88'000.00		94'000.00	
Stophütten	6'400.00		7'000.00	
Skilift I Camon	5'000.00		6'000.00	
Skilift II Al Cant	1'000.00		2'500.00	
Skilift III Tua	1.00		1.00	
Förderband	1.00		8'000.00	
Installationen Schneeerzeugung	777'000.00		841'000.00	
Grundstücke/Parkplatz/Pisten und Wege	158'600.00		173'200.00	
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>1'850'856.09</b>	<b>100.0</b>	<b>1'800'181.74</b>	<b>100.0</b>

PASSIVEN	31.05.2019		Vergleich 31.05.2018	
	CHF	%	CHF	%
	<b>Fremdkapital</b>	<b>427'459.68</b>	<b>23.1</b>	<b>447'123.28</b>
<b><i>Kurzfristiges Fremdkapital</i></b>	<b>207'459.68</b>	<b>11.2</b>	<b>312'123.28</b>	<b>17.3</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	60'637.50		85'844.35	
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	24'842.45		74'394.25	
Schneesportschule Bivio GmbH – Kontokorrent	44'142.73		45'109.93	
Passive Rechnungsabgrenzungen	75'837.00		104'774.75	
Rückstellung nicht eingelöste Skicards	2'000.00		2'000.00	
<b><i>Langfristiges Fremdkapital</i></b>	<b>220'000.00</b>	<b>11.9</b>	<b>135'000.00</b>	<b>7.5</b>
Darlehen Dritte	100'000.00		0.00	
Kanton Graubünden - Darlehen	120'000.00		135'000.00	
<b>Eigenkapital</b>	<b>1'423'396.41</b>	<b>76.9</b>	<b>1'353'058.46</b>	<b>75.2</b>
Aktienkapital	1'479'500.00		1'479'500.00	
Gesetzliche Kapitalreserve	25'771.50		25'771.50	
Gesetzliche Gewinnreserve	2'000.00		2'000.00	
Eigene Aktien	-0.00		-0.00	
Bilanzergebnis	-83'875.09		-154'213.04	
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>1'850'856.09</b>	<b>100.0</b>	<b>1'800'181.74</b>	<b>100.0</b>

**ERFOLGSRECHNUNG** (01. Juni - 31. Mai)

	2018/19		Vergleich 2017/18	
	CHF	%	CHF	%
<b>Betriebsertrag</b>	<b>1'432'996.48</b>	<b>100.0</b>	<b>1'298'289.92</b>	<b>100.0</b>
Verkehrsertrag	909'811.23		753'943.94	
Ertrag SOS-Transport	2'000.00		2'688.55	
Ertrag aus Pacht und Mieten	5'500.00		5'500.00	
Ertrag Schneesportschule	243'911.30		234'985.83	
Übriger Ertrag	271'773.95		301'171.60	
<b>Total Ertrag</b>	<b>1'432'996.48</b>	<b>100.0</b>	<b>1'298'289.92</b>	<b>100.0</b>
<b>Material- und Warenaufwand</b>	<b>28'470.47</b>	<b>2.0</b>	<b>26'209.25</b>	<b>2.0</b>
Waren- und Materialaufwand	9'892.91		15'661.63	
Drittleistungen	4'092.40		1'960.80	
Übriger Warenaufwand	14'485.16		8'586.82	
<b>Personalaufwand</b>	<b>667'272.98</b>	<b>46.6</b>	<b>642'586.77</b>	<b>49.5</b>
Löhne und Gehälter	575'909.00		530'013.45	
Sozialversicherungsaufwand	60'943.40		79'326.10	
Spesenentschädigungen	23'685.85		21'468.85	
Übriger Personalaufwand	6'734.73		11'778.37	
<b>Sonstiger Betriebsaufwand</b>	<b>479'749.50</b>	<b>33.5</b>	<b>514'055.68</b>	<b>39.6</b>
Mieten / Raumaufwand	29'185.80		29'144.55	
URE Sachanlagen, Pisten, Wege	73'930.64		83'298.71	
Fahrzeugaufwand	146'246.35		112'088.60	
Sachversicherungen	33'225.45		33'270.05	
Gebühren / Abgaben / Dienstbarkeiten	23'860.95		26'280.95	
Energie- und Entsorgungsaufwand	74'051.15		90'410.10	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	72'948.06		74'798.65	
Werbeaufwand, Verkaufsförderung	25'893.37		63'462.17	
Übriger Betriebsaufwand	407.73		1'301.90	
<b>Betriebsergebnis I (EBITDA)</b>	<b>257'503.53</b>	<b>18.0</b>	<b>115'438.22</b>	<b>8.9</b>
Ordentliche Abschreibungen auf Sachanlagen	184'519.20		146'528.05	
<b>Betriebsergebnis II (EBIT)</b>	<b>72'984.33</b>	<b>5.1</b>	<b>-31'089.83</b>	<b>-2.4</b>
Finanzaufwand	2'793.00		1'855.59	
Finanzertrag	3.22		272.04	
<b>Betriebsergebnis III (EBT)</b>	<b>70'194.55</b>	<b>4.9</b>	<b>-32'673.38</b>	<b>-2.5</b>
Ausserordentlicher Erfolg	9'624.40		5'314.80	
Steueraufwand	-9'481.00		-7'704.00	
<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>70'337.95</b>	<b>4.9</b>	<b>-35'062.58</b>	<b>-2.7</b>

## ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

im Sinne von Art.959c OR

### 1. Allgemeine Angaben

#### **1.1 Firma, Rechtsform, Sitz**

Bivio Sportanlagen AG, Sitz in Surses, Julierstrasse 5, 7457 Bivio  
Unternehmens-Identifikationsnummer (UID) CHE-110.316.801

#### **1.2 Revisionsstelle**

Die Bivio Sportanlagen AG unterliegt von Gesetzes wegen der eingeschränkten Revision. Als Revisionsstelle amtiert die Gredig + Partner AG Thusis, RAB-Register Nr. 501957. Sie muss jährlich von der ordentlichen Generalversammlung bestätigt werden.

#### **1.3 Währung**

Die Jahresrechnung wird in Schweizer Franken (CHF) dargestellt.

#### **1.4 Vollzeitstellen**

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr unter 50.

### 2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

#### **2.1 Angewandte Bewertungsgrundsätze, soweit nicht vom Gesetz vorgeschrieben**

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel OR) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

#### **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen kurzfristigen Forderungen sind zu Nominalwerten ausgewiesen. Die betriebswirtschaftlich notwendigen individuellen Einzelwertberichtigungen werden unter den kurzfristigen Rückstellungen (Delkredere) ausgewiesen.

#### **Vorräte**

Die Vorräte werden zu den Anschaffungswerten bewertet.

#### **Sachanlagen**

Sachanlagen werden zu den Anschaffungskosten aktiviert und mit den betriebswirtschaftlich notwendigen Sätzen vom Anlagewert abgeschrieben (lineare Abschreibung).

Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

#### **Verbindlichkeiten**

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zum Nennwert.



### Umrechnungskurse

Bei Fremdwährungspositionen werden die Monatsmittelkurse verwendet. Die angewandten Kurse entsprechen den von der Eidg. Steuerverwaltung publizierten Kurse für Devisen.

<b><u>3. Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung</u></b>	<b><u>31.05.2019</u></b>	<b><u>31.05.2018</u></b>
<b>3.1 Wesentliche Beteiligungen</b>	<b><u>49'000.00</u></b>	<b><u>50'000.00</u></b>
100 % Beteiligung an Schweizer Schneesportschule Bivio GmbH	44'000.00	45'000.00
Beteiligung an Genossenschaft Elektrizitätswerk Bivio	5'000.00	5'000.00
<b>3.2 Kanton GR - Investitionshilfekredite</b>	<b><u>120'000.00</u></b>	<b><u>135'000.00</u></b>
Darlehen Kanton Graubünden für Ausbau Beschneiungsanlage Bivio, zinslos, Laufzeit 10 Jahre, Tilgung innert 10 Jahre bis 31.12.2026 mit konstanten Tilgungsraten.		
Garantieerklärung der Gemeinde Surses für Darlehen.	120'000.00	135'000.00
<b>3.3 Ertrag Schneesportschule Bivio</b>	<b><u>243'911.30</u></b>	<b><u>234'985.83</u></b>
Ertrag Unterricht	190'720.25	183'681.75
Ertrag Materialverkauf	3'927.00	3'920.70
Ertrag Verleih	385.50	20'160.40
Ertrag Biviolino, inkl. Defizitgarantie	27'626.45	12'486.30
Ertrag Snowlinight, inkl. Defizitgarantie	6'470.50	4'666.00
Ertrag übrige Anlässe	1'920.80	0.00
Ertrag Dienstleistungen für Dritte	0.00	2'765.00
Sonstige Erträge	12'860.80	7'305.68
<b>3.4 Übriger Ertrag</b>	<b><u>271'773.95</u></b>	<b><u>301'171.60</u></b>
Gemeinde Surses - Abgeltungen	85'286.60	84'543.30
Elektrizitätswerk Bivio - Abgeltungen	33'000.00	33'000.00
Gemeinde Surses - Abgeltung Zauberteppich	8'000.00	8'000.00
Tourismus Savognin Bivio Albula – Gästeinformation	52'182.00	52'049.45
Leistungen für Dritte	10'432.70	10'999.20
Erlös Camping	9'855.35	9'624.60
Einnahmen Parkgebühren PP Plan Weis	8'593.35	5'929.85
Erlös Vermietung Plakatwände	32'455.00	40'737.75
Sonstige Erlöse	31'968.95	56'287.45
<b>3.5 Ausserordentlicher Ertrag</b>	<b><u>15'742.05</u></b>	<b><u>20'000.00</u></b>
Verkauf Pistenfahrzeug	11'142.05	0.00
Auflösung Delkredere-Rückstellung	4'600.00	0.00
Schenkung Anteilscheine Schweizer Schneesportschule Bivio GmbH	0.00	20'000.00
<b>3.6 Ausserordentlicher Aufwand</b>	<b><u>6'117.65</u></b>	<b><u>14'685.20</u></b>
Wertberichtigung Beteiligung SSSB Bivio GmbH	1'000.00	5'000.00
Abschreibung Debitoren	4'413.05	785.20
Erhöhung Delkredere-Rückstellung	0.00	8'900.00
Sonstiger ausserordentlicher Aufwand	704.60	0.00





<b><u>4. Sonstige Angaben</u></b>	<b>31.05.2019</b>	<b>31.05.2018</b>
Verbindlichkeiten gg. Vorsorgeeinrichtungen	0.00	23'084.75

#### **5. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat am 26. August 2019 sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2018/19 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Es bestehen keine weiteren nach Art. 959c OR ausweispflichtigen Sachverhalte.

### **ANTRAG DES VERWALTUNGSRATES ÜBER VERWENDUNG DES BILANZERGEBNISSES**

	<b>31.05.2019</b>	<b>31.05.2018</b>
	CHF	CHF
Verlustvortrag Vorjahr	-154'213.04	-119'150.46
Jahresergebnis	70'337.95	-35'062.58
<b>Zur Verfügung der Generalversammlung</b>	<b>-83'875.09</b>	<b>-154'213.04</b>
Einlage in Gewinnreserven	-	-
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>-83'875.09</b>	<b>-154'213.04</b>

#### **Steuerwert**

Der Steuerwert der Namensaktie beträgt am 31.12.2018 CHF 150.00

## BIVIO SPORTANLAGEN AG, BIVIO

## JAHRESRECHNUNG 2018/19

**ANLAGEN- UND ABSCHREIBUNGSRECHNUNG**

Konto Anlagen Nr.	ANLAGENRECHNUNG		ABSCHREIBUNGSRECHNUNG				Abschreibungen bis 31.05.2019	Abschreibungen bis 31.05.2019	BUCHWERT Buchwert per 31.05.2019	
	Anlagewert bis 31.05.2018	+ Zugang - Abgang 2018/19	Anlagewert per 31.05.2019	Abschreibungen bis 31.05.2018	Abschr. satz linear effektiv	Abschr. satz steuerlich zulässig *				Abschreibungen 2018/19 Fr.
1500	Maschinen, Apparate	71'983.50	-	71'983.50	49'433.50	12.3%	12.50%	8'850.00	58'283.50	13'700.00
1501	Maschinen, App. Rest. Tua	34'118.50	-	34'118.50	34'117.50	0.0%	20.00%	-	34'117.50	1.00
1502	Sportgeräte	14'878.45	-	14'878.45	3'278.45	20.00%	20.00%	3'200.00	6'478.45	8'400.00
1510	Mobilien, Einrichtungen	21'257.40	7'167.60	28'425.00	21'256.40	3.1%	12.50%	867.60	22'124.00	6'301.00
1511	Mobilien, Einricht. Rest. Tua	11'481.50	-	11'481.50	11'480.50	0.0%	20.00%	-	11'480.50	1.00
1520	Kassasystem / Informatik	79'128.05	11'337.55	90'465.60	54'728.05	20.8%	20.00%	18'837.55	73'565.60	16'900.00
1530	Fahrzeuge, Pistenfahrzeuge	235'962.00	102'135.55	338'097.55	235'961.00	7.7%	25.00%	26'136.55	262'097.55	76'000.00
1600	Gebäude Tua	198'922.60	-	198'922.60	104'922.60	3.0%	4.00%	6'000.00	110'922.60	88'000.00
1601	Stophütten	16'100.00	-	16'100.00	9'100.00	3.7%	4.00%	600.00	9'700.00	6'400.00
1610	Skiifft I Camon	88'275.30	-	88'275.30	82'275.30	1.1%	12.00%	1'000.00	83'275.30	5'000.00
1611	Skiifft II Al Cant	288'019.40	-	288'019.40	285'519.40	0.5%	12.00%	1'500.00	287'019.40	1'000.00
1612	Skiifft III Tua	117'000.00	-	117'000.00	116'999.00	0.0%	12.00%	-	116'999.00	1.00
1614	Förderband	136'960.20	-	136'960.20	128'960.20	5.8%	12.00%	7'999.00	136'959.20	1.00
1620	Install. Schneerzeugung	1'855'868.50	30'928.50	1'886'797.00	1'014'868.50	5.0%	25.00%	94'928.50	1'109'797.00	777'000.00
1630	Pisten und Wege	44'469.05	-	44'469.05	32'269.05	20.0%	20.00%	8'900.00	41'169.05	3'300.00
1680	Grundstücke	1'000.00	-	1'000.00	-	0.0%	0.00%	-	-	1'000.00
1681	Parkplatz Plan Weis	188'455.05	-	188'455.05	28'455.05	3.0%	3.00%	5'700.00	34'155.05	154'300.00
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>3'403'879.50</b>	<b>151'569.20</b>	<b>3'555'448.70</b>	<b>2'213'624.50</b>			<b>184'519.20</b>	<b>2'398'143.70</b>	<b>1'157'305.00</b>

\* maximal zulässige Abschreibungssätze der Eidg. Steuerverwaltung für Seilbahn- und Skiifftbetriebe

Spitalstrasse 1  
CH-7430 Thusis

Telefon +41 81 650 06 00  
Telefax +41 81 650 06 06  
thusis@gredig-partner.ch  
www.gredig-partner.ch

Geschäftsführung:  
Karin Iseppi, dipl. Treuhandexpertin  
Curdin Mayer, dipl. Treuhandexperte  
Fabio Giovanoli, dipl. Treuhandexperte

Gredig + Partner AG

Treuhand Steuern Revision



## Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

an die Generalversammlung der

### Bivio Sportanlagen AG, 7457 Bivio

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Bivio Sportanlagen AG für das am 31. Mai 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzergebnisses nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Thusis, 29. August 2019

Gredig + Partner AG

Curdin Mayer      Karin Iseppi  
zugelassener      zugelassene  
Revisionsexperte      Revisionsexpertin  
Leitender Revisor

Jahresrechnung und Antrag über die Verwendung des Bilanzergebnisses 2018/2019

Mitglied TREUHAND | SUISSE

 Mitglied von EXPERTSuisse

Hauptsitz:  
CH-7430 Thusis  
Spitalstrasse 1

Zweigbüro:  
CH-7000 Chur  
Gilluggelstrasse 4

# Protokoll

der 15. ordentlichen Generalversammlung  
über das Geschäftsjahr 2017/2018

der

**Bivio Sportanlagen AG (BISAG)**  
**Bivio Impianti Sportivi SA**

**Samstag 6. Oktober 2018, 16:00 im Hotel Post, Bivio**

---

Anwesend:	62 Aktionärinnen /Aktionäre
Vorsitz:	Fridolin Vögeli, Präsident
Verwaltungsrat:	Marco Uffer, VR Vizepräsident Carlo Giovanoli Walter Birk Matteo Twerenbold
Revisionsstelle	Gredig & Partner
Protokollführer:	Marc Uffer
Stimmzähler:	Luzi Giovanoli Benno Schnüriger
Betriebsleitung	Marco Fasciati / Gregor Vellacher

## Begrüssung

Präsident Fridolin Vögeli heisst die anwesenden Aktionäre im Namen des Verwaltungsrates zur 15. ordentlichen Generalversammlung (GV) willkommen.

Fridolin Vögeli begrüsst insbesondere:

- Martina Lanz, die heutige Hausherrin, und dankt Ihr für das Gastrecht
- Leo Thomann, Gemeindepräsident der Gemeinde Surses
- Gian Carlo Torriani, Mitglied des Gemeindevorstands Surses
- Werner Wettstein, Präsident EW Bivio
- die Presse: Gion Nutegn Stgier der Pagina da Surmeir
- und als Gast den Revisor Curdin Mayer von Gredig & Partner



Er beginnt die Eröffnung dieser Versammlung mit einer persönlichen Entschuldigung für den Fehler, der ihm bei der Einladung zur Generalversammlung unterlaufen war, und zur Nachsendung der korrekten Blätter geführt hat. Dieser Fehler habe auch dazu geführt, dass ein Aktionär einen Antrag stellen wollte, den Revisor abzuwählen. Dieser Fehler sei seine Schuld und der entsprechende Mehraufwand werde ihm von seinem Honorar abgezogen. Weder der Buchhalter noch der Revisor hätten in diesem Rahmen etwas Falsches gemacht.

Einleitend übergibt er das Wort Matteo Twerenbold, der die letztjährige Werbekampagne ausführlich und bildlich präsentiert.

Fridolin führt seine Einleitung fort: Dank positiver Stimmung hat die BISAG vor der Saison genügend Schnee erzeugt, was auch zu höheren Aufwendungen geführt hatte. Dazu gehört auch der Schlittenbetrieb im Winter und dieser sei ganz herzlich dem Betriebsleiter, Marco Fasciati, zu danken. Marco hat nun auch die definitive Betriebsbewilligung eingeholt, ein nicht immer leichtes Unterfangen, um bei all diesen Ämtern die Zusage zu erhalten, um mit dem Bivio Skilift Schlitten nach Camon ziehen zu dürfen. Im Verwaltungsrat hätten wir immer wieder neue Ideen, diese müssten dann Marco und Gregor innert Kürze umsetzen.

Die neue „schneesportbivio.ch“ Werbung hat zu einem grösseren Umsatz bei der Schneesportschule geführt und hier sei Gregor Vellacher und Matteo Twerenbold für die dafür geleistete Arbeit zu danken.

In der Saison hatten wir genau 34 Tage Sonne gehabt, d.h. das schlechte Wetter – vor allem in den Sportferien – konnte nicht zu den erwarteten Umsätzen führen. Er erklärt die verschiedenen Darstellungen des Geschäftsberichts und stellt fest, dass Ersteintritte und Verkehrsertrag wohl gestiegen seien, aber noch unter dem 5-Jahresschnitt liegen.

Nun habe Silvaplana auch eine Umfahrungstrasse erhalten und dies auch dank einer Mobilisierung der Bevölkerung. Das gleiche könne er sich für Bivio vorstellen, wenn genügend Personen sich für ein autofreies Bivio mobilisieren liessen, um damit die Attraktivität von Bivio nicht nur für die BISAG sondern auch für das ganze Dorf zu steigern.

An dieser GV seien Wahlen angesagt. Carlo Giovanoli tritt zurück und werde unter „9. Verschiedenes und Umfrage“ verabschiedet. Die bereits vor zwei Jahren in Gang gesetzte Verjüngung des Verwaltungsrates solle weiter fortgesetzt werden.

Er schliesst die Begrüssung ab mit einem besonderen Dank an Marco Fasciati und Gregor Vellacher für ihre Leistungen in der Geschäftsleitung.

## **Feststellung der Anzahl Aktien der anwesenden Aktionäre und Wahl des Protokollführers und der Stimmenzähler**

Fridolin Vögeli stellt fest, dass die Einladung mit den Traktanden zur GV fristgerecht erfolgte und alle Unterlagen dabei waren.

Es sind 1964 von 2959 Aktien vertreten und davon sind 62 Aktionäre mit 1085 eigenen Aktien präsent. Es seien einige Entschuldigungen eingetroffen, namentlich erwähnt der Präsident Marco und Vèrène Torriani sowie den ehemaligen Präsidenten Nino Fasciati, der krankheitsbedingt heute nicht an der GV teilnehmen kann. Er wünscht ihm gute Besserung.



Der Präsident schlägt Marc Uffer als Protokollführer vor, was mit Applaus genehmigt wird.

Als Stimmenzähler werden mit Stimmenmehrheit und ohne Gegenstimme gewählt:

- Luzi Giovanoli
- Benno Schnüriger

## **Genehmigung des Protokolls der 14. ordentlichen Generalversammlung vom 7.10.2017**

Dieses Protokoll ist im Geschäftsbericht integriert.

Andrea Grisch bemängelt den Absatz unter „8. Verschiedenes und Umfrage“, welches erwähnt, dass die BISAG keine Konkurrenz zu einem lokalen Sportgeschäft aufbauen wolle, aber – nur bei Bedarf – in die Bresche springen würde. Auch thematisiert sie einen Brief, den sie von der BISAG erhalten hatte bezüglich des öffentlichen Wanderwegs auf ihrer Parzelle, welchen u.a. die Gäste des Skilifts benutzen.

Othmar Jäger stellt den Ordnungsantrag, dass hier nur Themen zum Protokoll zu diskutieren seien.

Darauf beantragt Andrea Grisch den gesamten Absatz betreffend das lokale Sportgeschäft zu streichen, da diese Aussage nicht der Realität entspreche. Über diesen Antrag wird abgestimmt. Der Antrag wird mit Stimmenmehrheit zu 4 Gegenstimmen (Aktien) verworfen.

Anschliessend wird das Protokoll mit Stimmenmehrheit zu 4 Gegenstimmen (Aktien) angenommen.

## **Vorlage des Geschäftsberichtes 2017/18 umfassend den Jahresbericht des VR und die Jahresrechnung per 31.05.2018, Kenntnisnahme des Berichtes der Revisionsstelle**

Fridolin Vögeli ergänzt den mit Einladung zur GV vorliegenden Geschäftsbericht wie folgt:

Die BISAG wird mit der Integration der Schneesportschule und den Leistungsaufträgen zunehmend zu einem Gemischtwarenladen. Dank dies erreicht die BISAG einen Umsatz von 1.3 Mio CHF. Es wäre schön, wenn diese Zahl bereits mit dem Verkehrsertrag erreicht würde. Dagegen bewirken die Integration der Schneesportschule und der Betrieb der Infostelle höhere Personalkosten.

Er weist auf die Leistungsaufträge mit dem touristischen Gemeindezweckverband Surses, mit dem Elektrizitätswerk Bivio und mit Savognin Tourismus im Surses. Die sonstigen Erlöse betreffen u.a. die gemeinsame Nutzung eines Leerrohrs von Bivio nach Camon durch die Swisscom. Dieses Leerrohr wurde während dem Bau der Beschneigungsanlage vergraben.

Alle Investitionen werden ordentlich abgeschrieben. Die Schneeerzeugung werde etwas verzögert abgeschrieben, da hier auch der Lieferant Geduld bei der Rückzahlung durch die BISAG gezeigt hätte.

Fridolin Vögeli spricht einer Person – welche nicht namentlich erwähnt werden will – einen besonderen Dank aus für ein grosszügiges Darlehen 100'000 CHF zu 1% und ohne Sicherheit, welches die Beschaffung einer neuen Pistenmaschine zu guten Konditionen ermöglicht hätte. Diesen Dank quittieren die anwesenden Aktionäre mit Applaus.



Der Präsident eröffnet nun die Diskussion:

Roman Robbi fragt, wie die Spesenentschädigungen von ca. 21'000 CHF zustande kämen. Diese Frage beantwortet der Präsident u.a. mit der Integration der Schneesportschule und somit zusätzlichen Fahrtenentschädigungen und Mittagsentschädigungen für auswärtige Mitarbeiter. Auch seien die Reiseentschädigungen des Schneesportschulleiters und des Betriebsleiters, wenn sie an auswärtigen Schulungen teilnehmen, in diesen Kosten enthalten.

Giancarlo Torriani erkundigt sich, ob Durchleitungsrechte der Leitungen für die Schneeerzeugung erworben wurden. Der Präsident bestätigt, dass diese durch einmalige Entschädigungen erworben wurden. Einzelne Eigentümer hätten im Sinne einer Spende auf diese Entschädigungen verzichtet. Diese Entschädigungen würden nirgends explizit im Geschäftsbericht figurieren.

Jacques Uffer möchte wissen, wie langfristig die Leistungsaufträge gesichert seien. Gemäss Fridolin Vögeli sind nun wegen der Überführung des Gemeindezweckverbands Surses in die neue Gemeinde Surses sowie der Gründung von der Tourismus Savognin Bivio Albula AG (TSBA) diese Verträge mit der neuen Gemeinde und TSBA neu auszuhandeln. Grundsätzlich werden solche Leistungsaufträge auf mehrere Jahre vereinbart.

Der Präsident bittet, dem Antrag des Verwaltungsrates zu folgen und den Geschäftsbericht 2017/18, bestehend aus Jahresbericht und Jahresrechnung per 31.05.2018, nach Kenntnisnahme des Revisionsberichtes, zu genehmigen.

Dieser Antrag wird von der Mehrheit der Aktionäre der Generalversammlung genehmigt mit einem Gegenmehr von 4 Aktienstimmen.

## Verwendung des Bilanzergebnisses

Verlustvortrag Vorjahr	CHF - 119'150.46
Jahresergebnis	CHF -35'062.58
Bilanzverlust 31.05.2018	CHF - 154'213.04

Der Verwaltungsrat beantragt den Aktionären, den Bilanzverlust von CHF 154'213.04 auf die neue Rechnung vorzutragen.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

## Entlastung des Verwaltungsrats

Ralph Grisch stellt den Antrag, dass die Verwaltungsräte einzeln aufgrund ihrer Kompetenzen zu entlasten seien. Er begründet dies unter anderem, dass Marc Uffer eine Schätzung für die Immobilie „Silvia Sport“ in Auftrag der BISAG gegeben hätte, um anschliessend persönlich Fortunat Grisch ein Kaufangebot von 600'000 CHF für den Kauf der Liegenschaft zu unterbreiten. Auch meint er, dass die Marketingaktivitäten – wie von Matteo Twerenbold vorgestellt – nicht dem in den Statuten geschriebenen Zweck der Gesellschaft entspricht. Abschliessend hätte der Verwaltungsrat das Angebot, eine Pistenmaschine über Savognin Bergbahnen – mit guten Konditionen – zu kaufen nicht wahrgenommen.

Fridolin Vögeli äussert sich überrascht über diese „schlecht recherchierten“ Behauptungen und macht folgende Richtigstellungen: Der gesamte Verwaltungsrat - und nicht Marc Uffer - der BISAG hatte sich mit der Möglichkeit, die Räume von „Silvia Sport“ zu mieten oder die ganze Liegenschaft „Silvia Sport“ zu erwerben, auseinandergesetzt. Darum wurde eine Expertise in Auftrag gegeben. Nach der Begehung der Liegenschaft hat der gesamte Verwaltungsrat – und nicht ein einzelner Verwaltungsrat - beschlossen, weiterhin im Municipio zu bleiben. Für den Kauf der Pistenmaschine hat der Verwaltungsrat verschiedene Offerten



analysiert und anschliessend das Angebot vom Kauf über Savognin Bergbahnen wahrgenommen. Fridolin Vögeli wundert sich, woher diese den Tatsachen nicht entsprechenden Informationen stammen.

Gregorio Torriani meldet sich zu Wort und informiert, dass er Informationen erhalten und weitergegeben habe, wonach der Verwaltungsrat sich gegen den Kauf der Pistenmaschine bei den Savognin Bergbahnen gesprochen hätte. Der Betriebsleiter Marco Fasciati bestätigt nun auch, dass die Pistenmaschine über Savognin Bergbahnen – mit den entsprechenden guten Konditionen – erworben werden konnte.

Der Präsident lässt darüber abstimmen, ob der Verwaltungsrat „in Globo“ oder einzeln zu entlasten sei. Die Mehrheit der anwesenden Aktionäre spricht sich für eine Abstimmung über „die Entlastung in Globo“ mit 4 Gegenstimmen (4 Aktien).

Nun wird über die Entlastung des Verwaltungsrats abgestimmt. Die Mehrheit der Aktionäre spricht sich für die Entlastung des Verwaltungsrats. Andrea Grisch und Ralph Grisch verweigern eine Entlastung (4 Aktien). Der Präsident hält nun fest, dass diese Aktionäre 6 Monate Zeit hätten, um die Verweigerung der Entlastung zu begründen.

## Wahlen der Verwaltungsräte

Dieses Jahr ist Wahljahr und gemäss Einladung tritt Carlo Giovanoli zurück. Der verbleibende Verwaltungsrat schlägt gemäss Einladung Alberto Gini als Ersatz von Carlo Giovanoli vor. Die vier anderen Verwaltungsräte stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Fridolin Vögeli fragt, ob sich weitere Kandidaten für die Wahl präsentieren wollen.

Giancarlo Torriani empfiehlt 4 zusätzliche Personen zur Wahl, welche aber leider verhindert seien, sich persönlich an der GV vorzustellen.

Alberto Gini stellt sich persönlich der Generalversammlung vor.

Der Präsident entscheidet, die Wahl mittels Wahlzettel – diese enthalten die Anzahl der Aktienstimmen - durchzuführen und schreibt die Namen der Kandidaten auf dem Hellraumprojektor auf:

- Marc Maurer
- Martina Schwendener
- Gregorio Torriani
- Marco Pontiggia
- Matteo Twerenbold (bisher)
- Walter Birk (bisher)
- Marc Uffer (bisher)
- Fridolin Vögeli (bisher)

Die anwesenden Aktionäre füllen die Wahlzettel aus und die Stimmenzähler sammeln sie ein zur Auszählung. Während der Auszählung geht der Präsident zu Traktanden „8. Wahl der Revisionsstelle“ und „9. Verschiedenes und Umfrage“ (s. unten) über.



Nach Auszählung erhalten folgende 5 Kandidaten die absolute Mehrheit der anwesenden Aktienstimmen und sind somit im ersten Wahlgang gewählt:

- Alberto Gini (1896 Stimmen)
- Marc Uffer (1667 Stimmen)
- Matteo Twerenbold (1665 Stimmen)
- Fridolin Vögeli (1286 Stimmen)
- Walter Birk (1203 Stimmen)

## Wahl der Revisionsstelle

Der Antrag, die Revisionsstelle Gredig & Partner AG, Thusis, für ein weiteres Jahr zu wählen, wird ohne Gegenstimme genehmigt.

## Verschiedenes und Umfrage

Fridolin Vögeli verabschiedet im Namen des Verwaltungsrates Carlo Giovanoli, der als eher ruhiges Mitglied während 15 Jahren seine wertvollen Erfahrungen bei den Anlagen und vor allem bei den Pistenmaschinen einbringen konnte. Als Abschiedsgeschenk erhält er ein Gutschein für ein Training auf der Hockenheim Rennstrecke, da Carlo offensichtlich eine Leidenschaft mit besonders schnellen Autos pflegt. Die Generalversammlung verabschiedet Carlo Giovanoli mit einem Applaus.

Anschliessend erhält Matteo Twerenbold das Wort mit einem Ausblick gibt auf die Werbung, den Online Shop der Schneesportschule und die Angebote der BISAG für die nächste Saison.

Werner Wettstein erkundigt sich über die LVS-Trainingsanlage für die über Crowdfunding Geld gesucht wird. Er möchte wissen, ob die BISAG sich auch daran beteiligt. Marco Fasciati erklärt, dass wir informiert seien und, falls notwendig, sicher ein Antrag an den Verwaltungsrat betreffend finanzielle Unterstützung kommen würde.

Leo Thomann, Gemeindepräsident, bedankt sich im Namen des Gemeindevorstands Surses für die sehr gute Zusammenarbeit mit der BISAG und gibt seine Sicht der Dinge bezüglich Durchgangsrecht auf der Parzelle Grisch kund.

Werner Wettstein stellt fest, dass an Stelle von Silvia Sport der Primo-Laden einziehen wird und neben dem Hotel Solaria ein neues Sportgeschäft entsteht. Er fragt, ob die BISAG dieses Sportgeschäft unterstützen werde. Fridolin Vögeli erklärt, dass die Schneesportschule grundsätzlich kein Konkurrenzangebot aufstellen möchte. Die Zusammenarbeit müsse aber noch aufgegleist werden und da seien bereits Verhandlungen zwischen Gregor Vellacher und Gregorio Torriani im Gang. Die Schneesportschule hat bisher und wird in Zukunft nur Lösungen bei der Skimiete anbieten, falls sich das bestehende lokale Angebot für die Kunden der Schneesportschule als ungenügend erweist.

Andrea Grisch fragt, wer alles Gratiskarten erhält. Fridolin Vögeli erklärt, dass er diese Auskunft hier nicht abgeben wolle. Ob diese Auskunft überhaupt und in welcher Form noch gegeben werden soll, müsse der – zum Zeitpunkt der Frage noch nicht gewählte – Verwaltungsrat entscheiden.



Martina Lanz bringt nochmals die Zusammenarbeit und das Nutzen von diversen Synergien im Allgemeinen zur Sprache. Matteo Twerenbold erklärt, dass wir Synergien in allen Bereichen nutzen wollen nicht nur beim Kauf von Pistenmaschinen. Beim Kauf von Mitarbeiterbekleidung ist es z.B. so, dass je grösser die Bestellmenge ist, desto bessere Einkaufskonditionen können bei den Lieferanten ausgehandelt werden. Leider müsse aber auch der Zeitpunkt für das Nutzen von Synergien aufgehen. Es kaufen ja nicht alle immer im selben Jahr neue Uniformen. Wir sind aber stets in Kontakt mit den Savognin Bergbahnen wie auch mit dem Tourismus Savognin Bivio Albula.

Nach Bekanntgabe des ausgezählten Wahlergebnisses (s. oben „7. Wahlen der Verwaltungsräte“) um ca. 18:45 dankt der Präsident allen Aktionären für die heutige Teilnahme an der Generalversammlung und lädt zum Aperitif ein.

Bivio, 17. Oktober 2018

Der Vorsitzende:

Fridolin Vögeli, VR Präsident

Der Protokollführer:

Marc Uffer, Vize-Präsident



**ERFOLGSRECHNUNG (01. Juni - 31. Mai)**

	Bereich Sportanlagen		Bereich Schneesport		Total Unternehmung	
	2018/19		2018/19		2018/19	
	CHF	%	CHF	%	CHF	%
<b>Betriebsertrag</b>	<b>1'189'085.18</b>	<b>100.0</b>	<b>243'911.30</b>	<b>100.0</b>	<b>1'432'996.48</b>	<b>100.0</b>
Verkehrsertrag	909'811.23		-		909'811.23	
Ertrag SOS-Transport	2'000.00		-		2'000.00	
Ertrag aus Pacht und Mieten	5'500.00		-		5'500.00	
Ertrag aus Leistungsverrechnungen	180'901.30		-		180'901.30	
Ertrag Unterricht	-		190'720.25		190'720.25	
Ertrag übrige Dienstleistungen	-		36'403.25		36'403.25	
Ertrag Warenverkauf	-		3'927.00		3'927.00	
Übriger Ertrag	90'872.65		12'860.80		103'733.45	
<b>Total Ertrag</b>	<b>1'189'085.18</b>	<b>100.0</b>	<b>243'911.30</b>	<b>100.0</b>	<b>1'432'996.48</b>	<b>100.0</b>
<b>Material- und Warenaufwand</b>	<b>-</b>	<b>0.0</b>	<b>28'470.47</b>	<b>11.7</b>	<b>28'470.47</b>	<b>2.0</b>
Warenaufwand Verkaufswaren	-		5'333.61		5'333.61	
Warenaufwand Miet- /Betriebs- /Verbrauchsmat.	-		4'559.30		4'559.30	
Dritteleistungen	-		4'092.40		4'092.40	
Übriger Warenaufwand	-		14'485.16		14'485.16	
<b>Personalaufwand</b>	<b>491'546.83</b>	<b>41.3</b>	<b>175'726.15</b>	<b>72.0</b>	<b>667'272.98</b>	<b>46.6</b>
Löhne und Gehälter	422'606.90		153'302.10		575'909.00	
Sozialversicherungsaufwand	43'669.40		17'274.00		60'943.40	
Spesenentschädigungen	21'339.45		2'346.40		23'685.85	
Übriger Personalaufwand	3'931.08		2'803.65		6'734.73	
<b>Sonstiger Betriebsaufwand</b>	<b>451'953.21</b>	<b>38.0</b>	<b>27'796.29</b>	<b>11.4</b>	<b>479'749.50</b>	<b>33.5</b>
Mieten / Raumaufwand	19'000.00		10'185.80		29'185.80	
URE Sachanlagen, Pisten, Wege	70'645.92		3'284.72		73'930.64	
Fahrzeugaufwand	146'246.35		-		146'246.35	
Sachversicherungen	32'125.45		1'100.00		33'225.45	
Gebühren / Abgaben / Dienstbarkeiten	19'795.80		4'065.15		23'860.95	
Energie- und Entsorgungsaufwand	72'685.80		1'365.35		74'051.15	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	70'704.11		2'243.95		72'948.06	
Werbeaufwand, Verkaufsförderung	20'462.75		5'430.62		25'893.37	
Übriger Betriebsaufwand	287.03		120.70		407.73	
<b>Betriebsergebnis I (EBITDA)</b>	<b>245'585.14</b>	<b>20.7</b>	<b>11'918.39</b>	<b>4.9</b>	<b>257'503.53</b>	<b>18.0</b>
Ordentliche Abschr. auf Sachanlagen	177'664.05		6'855.15		184'519.20	
<b>Betriebsergebnis II (EBIT)</b>	<b>67'921.09</b>	<b>5.7</b>	<b>5'063.24</b>	<b>2.1</b>	<b>72'984.33</b>	<b>5.1</b>
Finanzaufwand	2'637.20		155.80		2'793.00	
Finanzertrag	3.22		-		3.22	
<b>Betriebsergebnis III (EBT)</b>	<b>65'287.11</b>	<b>5.5</b>	<b>4'907.44</b>	<b>2.0</b>	<b>70'194.55</b>	<b>4.9</b>
Ausserordentlicher Erfolg	9'624.40		-		9'624.40	
Steueraufwand	-9'481.00		-		-9'481.00	
<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>65'430.51</b>	<b>5.5</b>	<b>4'907.44</b>	<b>2.0</b>	<b>70'337.95</b>	<b>4.9</b>